

# Europawahl

Beitrag von „CDL“ vom 30. Mai 2019 15:06

[Zitat von Wollsocken80](#)

... das die Grünen zusammen mit der SPD initiiert haben. Vor allem die Grünen haben halt wirklich überhaupt keinen Plan von Bildungspolitik. Allein schon aus diesem Grund sind die für mich absolut unwählbar.

Das ursprüngliche Konzept sah vor die Gymnasien mit einzubeziehen, diese auszuklammern geschah nicht zuletzt infolge massiven Drucks durch CDU und entsprechend konservativer Lobbygruppen (die Grünen in BW sind ja auch eher konservativ, passt also). Ohne die Einbeziehung der Gymnasien war das Konzept der GMS nicht mehr vollständig und zeigt jetzt- abgesehen von Modellschulen- die entsprechenden Folgen. Das erstmal einzuführen und zu hoffen nach einer Wiederwahl das entsprechende politische Gewicht für eine Modifikation der Schnellschusses zu haben, den man unbedingt etablieren wollte war politisches Kalkül vor allem der SPD für den wir jetzt den Preis zahlen. Am Ende bekommen Wähler aber die Politiker, die sie selbst wählen und damit verdienen. Es war klar, dass der amputierte Schnellschuss höchstens weiter beschnitten werden wird, wenn die SPD nicht mehr Teil der neuen Landesregierung wäre oder die Grünen ihre politische Macht ausbauen könnten- offensichtlich war das einer Mehrheit der Wähler in BW nicht relevant genug thematisch. Wählerwille siegt.

Und ja: Die Grünen haben andere Kernkompetenzen und Kernanliegen als Bildungspolitik, wissen sie auch selbst. Insofern hat ja auch die CDU in BW das KuMi unter sich in der aktuellen Landesregierung.